

**B&G<sup>®</sup>**

# TRITON™ EDGE™

KURZANLEITUNG

DEUTSCH



[www.bandg.com](http://www.bandg.com)

**⚠️ WARNUNG: Beachten Sie die Sicherheitsinformationen unter „Sicherheit, Haftungsausschluss und Compliance“. Lesen Sie alle Warnhinweise, Einschränkungen und Haftungsausschlüsse, bevor Sie dieses Produkt verwenden.**

## Warenzeichen

®Reg. U.S. Pat. & Tm. Off und ™ Common-Law-Zeichen. Nähere Informationen zu den globalen Markenrechten und Akkreditierungen der Navico Holding AS und anderer Unternehmen finden Sie unter [www.navico.com/intellectual-property](http://www.navico.com/intellectual-property).

- Navico® ist ein Warenzeichen der Navico Holding AS.
- B&G® ist ein Warenzeichen der Navico Holding AS.
- Triton™ ist ein Warenzeichen der Navico Holding AS.
- Edge™ ist ein Warenzeichen der Navico Holding AS.
- App Store® und die App Store-Logos sind Warenzeichen von Apple Inc.
- Firefox® ist ein Warenzeichen der Mozilla Foundation.
- Google Chrome® ist ein Warenzeichen von Google LLC.
- Google Play® und Google Play-Logos sind Warenzeichen von Google LLC.
- Microsoft Edge® ist ein Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- NMEA 2000® ist ein Warenzeichen der National Marine Electronics Association.
- QR code® ist ein Warenzeichen von Denso Wave Incorporated.
- Safari® ist ein Warenzeichen von Apple, Inc.
- Wi-Fi® ist ein Warenzeichen der Wi-Fi Alliance.

## Copyright

Copyright ©2023 Navico Holding AS.

## Garantie

Die Garantie für dieses Produkt wird als separates Dokument bereitgestellt.

## Sicherheit, Haftungsausschluss und Konformität

Die Sicherheits-, Haftungsausschluss- und Konformitätserklärungen dieses Produkts werden als separates Dokument bereitgestellt.

## Internetnutzung

Einige Funktionen dieses Gerätes benötigen eine Internetverbindung, um Downloads und Uploads durchzuführen. Bei Internetnutzung über die Internetverbindung eines verbundenen Mobiltelefons oder über eine Pay-per-MB-Internetverbindung können beträchtliche Datenmengen anfallen. Möglicherweise erhebt Ihr Dienstanbieter Gebühren für die von Ihnen übermittelten Datenmengen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Dienstanbieter, um sich über Kosten und Einschränkungen zu informieren. Bezüglich Informationen zu Gebühren und Einschränkungen beim Herunterladen von Daten wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter.

## Weitere Informationen

Dokumentversion: 001

Dieses Dokument wurde mit der Softwareversion 1.0 erstellt.

Die in diesem Handbuch beschriebenen und dargestellten Funktionen können aufgrund der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Software von den Funktionen Ihres Gerätes abweichen.

Die aktuelle Version dieses Dokuments in den unterstützten Sprachen und weitere zugehörige Dokumentation finden Sie unter [www.bandg.com/downloads/tritonedge](http://www.bandg.com/downloads/tritonedge).

# INHALT

---

<b>4</b>	<b>Registrierung</b>
4	Informationen speichern
4	B&G-App herunterladen
4	Triton Edge registrieren
<b>5</b>	<b>Mit Triton Edge verbinden</b>
5	Verbindung über WLAN-Hotspot herstellen
5	Webschnittstelle über WLAN-Hotspot öffnen
6	Verbindung über Kabelverbindung herstellen
6	IP-Adresse mit Multifunktionsdisplay ermitteln
<b>7</b>	<b>Inbetriebnahme</b>
<b>8</b>	<b>Die Webschnittstelle: Hauptmenü</b>
<b>9</b>	<b>Anleitung zum Einrichten</b>
9	Aufgaben am Liegeplatz
10	Aufgaben auf dem Wasser
<b>11</b>	<b>Instrument</b>
<b>12</b>	<b>Segeldaten und Sensoren</b>
12	Segeldaten
13	Sensoren
<b>14</b>	<b>Korrekturtabellen</b>
14	Korrekturtable öffnen
15	Korrekturtable bearbeiten
<b>16</b>	<b>Datenaufzeichnung</b>
16	Aufnahme manuell starten
16	Events hinzufügen
16	Datenaufzeichnungen öffnen
17	Verbinden mit dem Internet
18	Datenaufzeichnungen hochladen
19	Aufgezeichnete Dateien exportieren
19	Aufgezeichnete Dateien löschen
<b>20</b>	<b>HV-Displays</b>
<b>21</b>	<b>Software-Updates</b>
21	Software-Update installieren
22	Update aus heruntergeladener Datei installieren

# REGISTRIERUNG

---

## Informationen speichern

Wichtige Informationen, die sich ausschließlich auf Ihren Triton Edge Sailing-Prozessor beziehen, sind mit einem QR-Code® auf eine Karte aufgedruckt, die der Verpackung beiliegt. Ein Beispiel ist unten abgebildet.



Wir empfehlen, diese Daten an einem sicheren Ort auf Ihrem Schiff aufzubewahren, damit Sie jederzeit ein Gerät mit Triton Edge verbinden können.

→ *Hinweis: Dieselben Informationen und QR-Codes® befinden sich auf der Rückseite des Sailing-Prozessors.*

## B&G-App herunterladen

Scannen Sie mit Ihrem Smartphone den QR-Code® auf der beiliegenden Karte.

Dadurch gelangen Sie zum App Store® oder zu Google Play® (je nach Bedarf) und können die B&G Companion App herunterladen und installieren.

Nachdem Sie die B&G-App installiert und Ihr Mobiltelefon mit dem Internet verbunden haben, können Sie mit der App:

- Ihren Sailing-Prozessor registrieren
- auf Handbücher und Installationsanleitungen zugreifen
- Segeldaten-Aufnahmen herunterladen
- Software-Updates für den Sailing-Prozessor herunterladen und installieren

Besuchen Sie die B&G-Website [www.bandg.com](http://www.bandg.com), um weitere Informationen über die App zu erhalten.

## Triton Edge registrieren

Ihr Triton Edge muss in Ihrem persönlichen B&G-Profil registriert sein, damit Sie Ihre Segeldaten hochladen und darauf zugreifen können.

Verbinden Sie Ihr Smartphone mit dem Internet, und öffnen Sie die B&G-App.

Öffnen Sie in der App das Menü **Meine Geräte**, und befolgen Sie die Anweisungen unter **Gerät hinzufügen**.

Die Companion-App fordert Sie auf, den QR-Code® auf der Karte, die im Lieferumfang des Sailing-Prozessors enthalten ist, zu scannen (dieser QR-Code® befindet sich ebenfalls auf der Rückseite des Triton Edge). Nachdem Sie die Anleitung ausgeführt haben, wird Triton Edge mit dem Konto registriert, das zur Anmeldung bei der Companion-App verwendet wurde.

→ *Hinweis: Triton Edge kann für nur ein Konto aktiv registriert werden.*

Um die Registrierung von Triton Edge in Ihrem B&G-Konto zu löschen, verbinden Sie Ihr Mobilgerät mit dem Internet, und navigieren Sie über die Companion-App zum Menü **Meine Geräte**. Wählen Sie den Triton Edge Sailing-Prozessor aus, und wählen Sie dann **Gerät entfernen**.

→ *Hinweis: Das Mobilgerät muss mit dem Internet verbunden sein, damit Sie sich bei Triton Edge registrieren (oder die Registrierung löschen) können.*

# MIT TRITON EDGE VERBINDEN

---

Die Kommunikation mit dem Sailing-Prozessor erfolgt über eine benutzerfreundliche Webschnittstelle.

Öffnen Sie die Webschnittstelle, indem Sie eine Verbindung zu Triton Edge herstellen und einen kompatiblen Webbrowser wie Google Chrome®, Microsoft Edge®, Firefox® oder Safari® verwenden.

Sie können das Mobilgerät entweder über den WLAN-Hotspot des Sailing-Prozessors oder über einen Ethernet-Port mit dem Sailing-Prozessor verbinden.

→ *Hinweis:* Befolgen Sie die Anweisungen in der Installationsanleitung, um Triton Edge auf Ihrem Schiff zu installieren. Schalten Sie das System ein, bevor Sie versuchen, eine Verbindung damit herzustellen.

## Verbindung über WLAN-Hotspot herstellen

Beim Einschalten von Triton Edge wird ein WLAN-Hotspot erstellt. (Die WLAN-Statusanzeige auf der Vorderseite des Gerätes leuchtet blau, wenn der Hotspot normal funktioniert.)

Um Ihr Mobilgerät mit dem Hotspot zu verbinden, öffnen Sie die WLAN-Einstellungen (Netzwerkeinstellungen) auf Ihrem Mobilgerät.

Wenn sich Ihr Gerät in Reichweite des Hotspots befindet, wird der Name (SSID) des Hotspots in der Liste der verfügbaren Netzwerke angezeigt.

→ *Hinweis:* Der vollständige Name des Triton Edge Hotspots (SSID) und der entsprechende Sicherheitsschlüssel (Passwort) sind mit einem QR-Code® auf einer der Verpackung beiliegenden Karte aufgedruckt. Bewahren Sie diese Daten auf Ihrem Schiff an einem sicheren Ort auf, damit Sie jederzeit ein Gerät mit Triton Edge verbinden können.

Geben Sie bei Aufforderung den Sicherheitsschlüssel (Passwort) von der Karte ein, und wählen Sie „Verbinden/Teilnehmen/OK“, um die Verbindung herzustellen.

## Webschnittstelle über WLAN-Hotspot öffnen

Wenn Ihr Mobilgerät mit dem Drahtlos-Hotspot des Gerätes verbunden ist, öffnen Sie die Webschnittstelle mithilfe der IP-Adresse **192.168.76.1**. Geben Sie einfach die IP-Adresse in den Webbrowser ein.

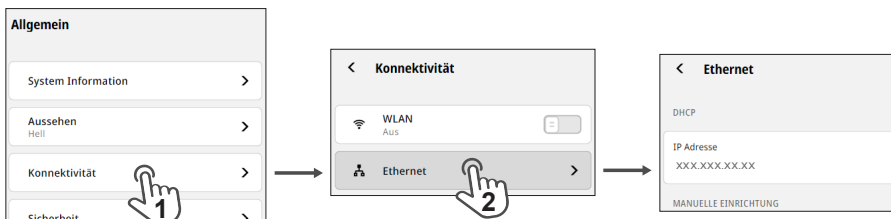
→ *Hinweis:* Die IP-Adresse **192.168.76.1** funktioniert nur, wenn das von Ihnen verwendete Gerät mit dem WLAN-Hotspot verbunden ist.

## Verbindung über Kabelverbindung herstellen

Wenn der Sailing-Prozessor mit dem Ethernet verbunden ist, wird ihm eine IP-Adresse zugewiesen.

→ *Hinweis:* Die Triton Edge zugewiesene IP-Adresse wird zum Öffnen der Webschnittstelle benötigt.

Verbinden Sie zunächst ein Gerät mit dem WLAN-Hotspot des Gerätes, und öffnen Sie die Webschnittstelle wie oben beschrieben mithilfe der die IP-Adresse **192.168.76.1**. Öffnen Sie über die Webschnittstelle die Menüs **Allgemein > Konnektivität > Ethernet**, um die IP-Adresse für Triton Edge im Netzwerk abzurufen.



Wenn Sie mit demselben Netzwerk wie der Sailing-Prozessor verbunden sind, öffnen Sie mit der unter **Ethernet** genannte IP-Adresse über einen Webbrowser die Webschnittstelle.

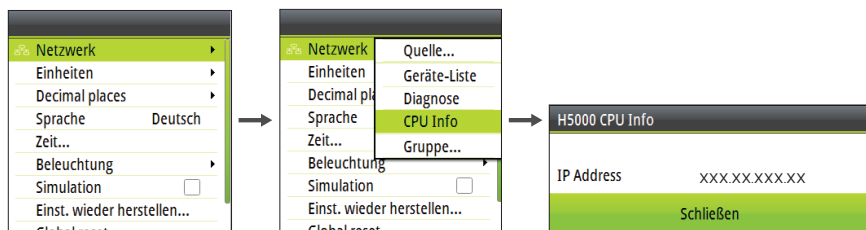
→ *Hinweis:* Die Webschnittstelle ist nur verfügbar, wenn sie über den Hotspot oder über Ethernet mit Triton Edge verbunden ist. Aus Sicherheitsgründen ist die Webschnittstelle nicht über ein WLAN-Netzwerk verfügbar.

## IP-Adresse mit Multifunktionsdisplay ermitteln

Als Alternative zur Webschnittstelle können Sie die IP-Adresse des Sailing-Prozessors auch mit einem Multifunktionsdisplay (MFD) oder einem anderen kompatiblen Instrument ermitteln.

Um die IP-Adresse auf einem kompatiblen Display abzurufen, navigieren Sie am Instrumentendisplay zu den Menüs **CPU** oder **CPU-Info**.

Auf einem H5000-Grafikdisplay oder Triton<sup>2</sup>-Display werden die Menüs wie folgt angezeigt:



→ *Hinweis:* Zusätzlich zur Ermittlung der IP-Adresse des Sailing-Prozessors kann ein kompatibles Display oder MFD verwendet werden, um die Einstellungen und Korrekturtabellen des Sailing-Prozessors zu aktualisieren. Für eine detaillierte Systemeinrichtung wird jedoch die Webschnittstelle empfohlen.

# INBETRIEBNAHME

---

Wenn Sie den Sailing-Prozessor zum ersten Mal starten und die Webschnittstelle öffnen, werden Sie mit Eingabeaufforderungen durch die Systemeinstellungen geführt (z. B. Name für den Sailing-Prozessor, bevorzugte Maßeinheiten oder Zeitzone).

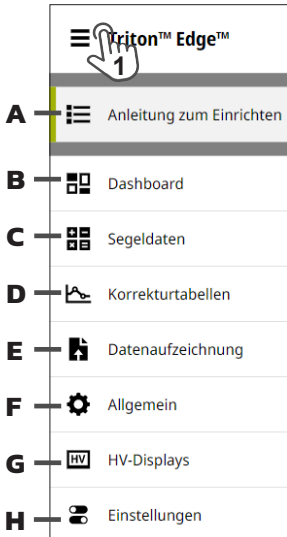
Dieser Onboarding-Prozess muss nur nach einem Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen wiederholt werden.

Die Einstellungen können später über die Menüs **Einstellungen** und **Allgemein** in der Webschnittstelle angepasst werden.

# DIE WEBSCHNITTSTELLE: HAUPTMENÜ

→ *Hinweis: Anweisungen zum Öffnen der Webschnittstelle finden Sie unter **Verbindung über WLAN-Hotspot herstellen** auf Seite 5.*

Schalten Sie das Listensymbol (1) im Hauptmenü um, um die Liste der Menüs auszuklappen, oder klappen Sie die Liste ein, um mehr Platz auf dem Bildschirm freizugeben.



**A Anleitung zum Einrichten** – Führt die Aufgaben zum Einrichten und Überprüfen Ihrer Segelinstrumente auf.

→ *Hinweis: Die **Anleitung zum Einrichten** ist nur verfügbar, wenn bestimmte Setup-Aufgaben zu beachten sind.*

**B Dashboard** – Übersicht der Datenwerte und Sensorzustände.

**C Segeldaten** – Zeigt berechnete und gemessene Werte an und ermöglicht den Zugriff auf Sensoren zur Prüfung und Konfiguration.

**D Korrekturtabellen** – Ermöglichen die erweiterte Kalibrierung der Bootsgeschwindigkeit, des wahren Wind-Winkels und der wahren Windgeschwindigkeit.

**E Datenaufzeichnung** – Startet eine Datenaufzeichnung, konfiguriert Einstellungen für die Datenaufzeichnung, lädt und exportiert Segeldaten.

**F Allgemein** – Ermöglicht den Zugriff auf allgemeine Systemeinstellungen wie Netzwerkverbindungen und Softwareversion.

**G HV-Displays** – Ermöglicht das Konfigurieren und Steuern der HV-Displays über die Triton Edge-Webschnittstelle.

→ *Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn mindestens ein HV-Display angeschlossen ist.*

**H Einstellungen** – Bietet Zugriff auf Optionen für die Anzeige der Webschnittstelle, z. B. Maßeinheiten.

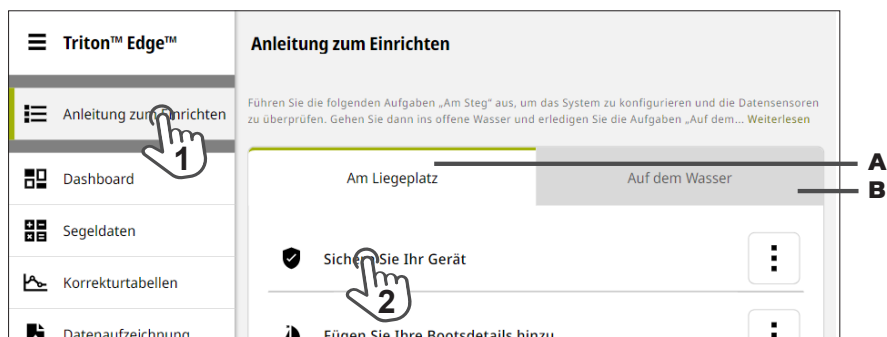


# ANLEITUNG ZUM EINRICHTEN

Die **Anleitung zum Einrichten** wird nach dem Onboarding automatisch geöffnet. Befolgen Sie die Aufforderungen, und führen Sie die Aufgaben in der angegebenen Reihenfolge aus. Einige Aufgaben zu Dateneingabe und Quellenauswahl können auf dem Schiff am Liegeplatz (**A**) durchgeführt werden. Bei den unter **Auf dem Wasser** (**B**) aufgeführten Aufgaben müssen Sie das Schiff auf See bewegen.

Um von einem anderen Bildschirm zur Anleitung zum Einrichten zurückzukehren, wählen Sie **Anleitung zum Einrichten** (**1**). Um eine Aufgabe zu starten, wählen Sie sie (**2**) in der Anleitung zum Einrichten aus.

Um eine Aufgabe aus der Anleitung zum Einrichten zu entfernen, wählen Sie das Mehr-Symbol  und dann **Verwerfen** aus.



→ **Hinweis:** Die Anleitung zum Einrichten wird aus dem Hauptmenü ausgeblendet, nachdem alle Aufgaben abgeschlossen oder verworfen wurden. Sämtliche Aufgaben können später erneut geöffnet und angepasst werden.

## Aufgaben am Liegeplatz

### Gerät sichern

Schützen Sie Ihre Einstellungen mit einer PIN. Um diese Aufgabe später erneut aufzurufen, öffnen Sie die Einstellungen unter **Allgemein > Sicherheit > Sichern Sie Ihr Gerät**.

### Bootsdaten hinzufügen

Geben Sie Name, Typ, Modell und Abmessungen Ihres Schiffes ein. Um diese Aufgabe später erneut aufzurufen, öffnen Sie die Einstellungen unter **Allgemein > Mein Schiff > Fügen Sie Ihre Bootsdetails hinzu**.

### Gemessene Quellen wählen

Wählen Sie aus, welche Konfigurationen und Hauptsensoren von Triton Edge für Bootsgeschwindigkeit und Wind verwendet werden sollen. (Dies sollte durchgeführt werden, bevor eine automatische Quellenauswahl erfolgt.) Um diese Aufgabe später erneut aufzurufen, öffnen Sie die Einstellungen unter **Allgemein > System Information > Quellen**.

## Quellenauswahl prüfen

Wenn Ihr Schiff ein Gerätesystem mit mehreren Sensoren für eine Datenkategorie hat, können Sie den verwendeten Sensor ändern. Um diese Aufgabe später erneut aufzurufen, öffnen Sie die Einstellungen unter **Allgemein > System Information > Quellen**. Der Assistent für die **Automatische Quellenauswahl** befindet sich auch in diesem Menü und ernennt ggf. die Sensoren.

## Segeldaten prüfen

Nennt wichtige Daten und zeigt den Status der zugehörigen Datenquellen an. Ein grüner Status bedeutet, dass der Messwert gültig ist; ein roter Status bedeutet, dass der Messwert ungültig ist. Navigieren Sie im Hauptmenü zu **Segeldaten**, um die Messwerte zu prüfen.

## Tiefenversatz überprüfen

Geben Sie einen Versatz ein, sodass die Tiefenanzeige die Tiefe unter dem Kiel oder, falls gewünscht, die ab der Wasseroberfläche gemessene Tiefe anzeigt. Um diese Aufgabe später erneut aufzurufen, öffnen Sie die Einstellungen unter **Segeldaten > Sensoren > Tiefe**.

## GPS-Abweichung prüfen

Geben Sie die Position des GPS-Empfängers relativ zum Bug des Schiffes ein, um genaue Startlinienwerte zu erhalten. Um diese Aufgabe später erneut aufzurufen, öffnen Sie die Einstellungen unter **Segeldaten > Sensoren > GPS > Operationen**.

→ *Hinweis: Breite und Länge des Schiffes müssen eingegeben werden, damit die GPS-Abweichung funktioniert. Um Breite und Länge einzugeben, navigieren Sie zu **Allgemein > Mein Schiff > Bootsabmessungen**.*

## Verbindung zu B&G-Cloud herstellen

Verwaltet die Einstellungen für Datenfreigaben für B&G und Freigabezeiten. Um diese Einstellung später erneut aufzurufen, öffnen Sie im Hauptmenü die Option **Einstellungen**.

## Aufgaben auf dem Wasser

### Kalibrierung der Bootsgeschwindigkeit

Befolgen Sie bei einer See-Erprobung die Anleitung im Kalibrierungsassistenten, um den Bootsgeschwindigkeitssensor zu kalibrieren. Um diese Aufgabe später erneut aufzurufen, öffnen Sie die Einstellungen unter **Segeldaten > Sensoren > Bootsgeschwindigkeit > Eingang**.

### Kompass kalibrieren

Befolgen Sie bei einer See-Erprobung die Anleitung im Kalibrierungsassistenten, um den Kompass zu kalibrieren. Um diese Aufgabe später erneut aufzurufen, öffnen Sie die Option **Segeldaten > Sensoren > Kurs > Eingang**.

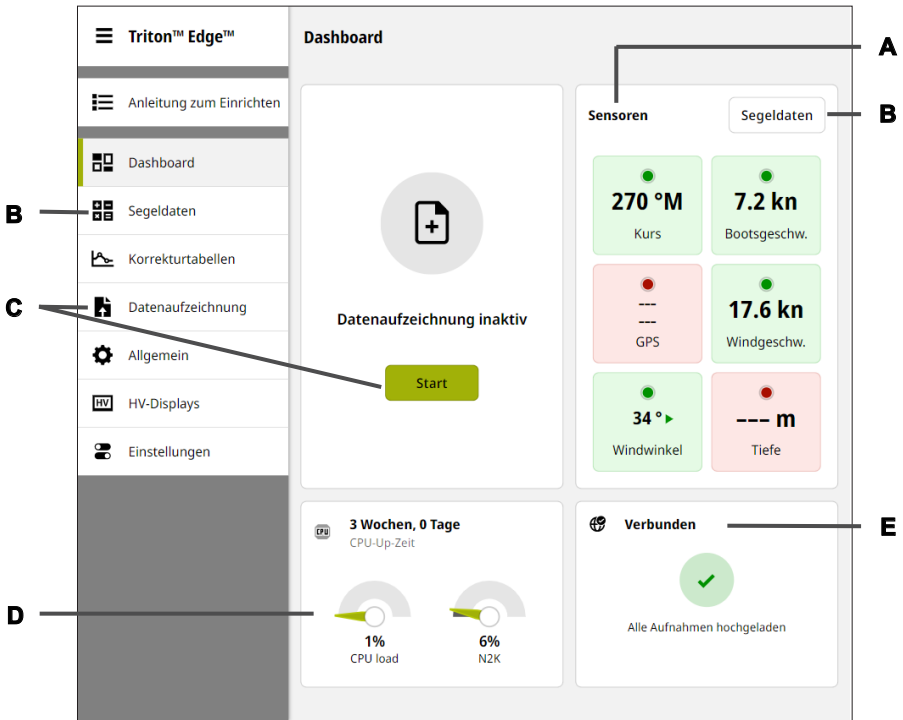
### Windwinkel-Abweichung kalibrieren

Befolgen Sie bei einer See-Erprobung die Anleitung im Kalibrierungsassistenten, um die gemessene Windwinkel-Abweichung zu kalibrieren. Um diese Aufgabe später erneut aufzurufen, öffnen Sie die Einstellungen unter **Segeldaten > Sensoren > Windwinkel > Operationen**.

# INSTRUMENT

Das Dashboard bietet einen Überblick über die wichtigsten Messwerte, ohne dass Sie aus einem Menü wählen müssen.

→ *Hinweis: Ein roter Hintergrund zeigt an, dass die Daten möglicherweise ungültig sind. Prüfen Sie die für diese Messung erforderlichen Sensoren (auch die physischen Verbindungen).*



- A Sensoren** – Überblick über die ausgewählten Hauptsensoren.
- B Segeldaten** – Zugriff auf alle berechneten Werte und zugehörigen Einstellungen für die einzelnen Datenelemente.
- C Datenaufzeichnung:** Startet eine Datenaufzeichnung. Wenn gerade eine Aufnahme läuft, können Sie hier Event-Markierungen hinzufügen und die Aufnahme beenden.
- D** Die Anzeigen zeigen die Netzwerkauslastung der CPU und des NMEA 2000®-Netzwerks (N2K) an.
- E** Status der Internetverbindung.

# SEGELDATEN UND SENSOREN

## Segeldaten

Wählen Sie eine Kategorie aus dem Menü **Segeldaten** (1), (2), um die Messwerte für diese Kategorie abzurufen.

Wählen Sie einen Datenwert (3), um die dem Datentyp zugeordnete Datenkarte zu öffnen.

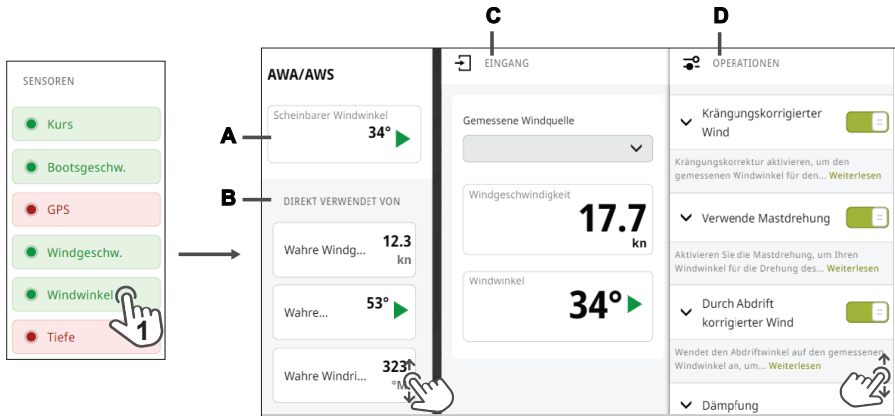


Die Messwerte werden in Echtzeit (live) angezeigt, wobei die Aktualisierungsrate vom Dämpfungswert abhängig ist.

→ **Hinweis:** Die Einheiten für die Daten können über das Menü **Einstellungen** im Hauptmenü geändert werden.

# Sensoren

Das Menü **Sensoren** befindet sich auf der rechten Seite des Bildschirms **Segeldaten** und bietet Zugriff auf Datenkarten und die Einstellungen der angeschlossenen Sensoren.



- A** Live-Datenwert – Dieser Wert wird aus den Eingaben und angewendeten Vorgängen abgeleitet.
- B** **Direkt verwendet von** – Zeigt an, welche Berechnungen vom Live-Datenwert abhängen.
- C** **Eingang** – Prüft oder ändert die für den Live-Datenwert verwendete Quelle und zeigt andere Messwerte aus derselben Quelle an.
- D** **Operationen** – Übernimmt Einstellungen und passt Abweichungswerte für diese Quelle an.  
→ *Hinweis: Weitere Informationen finden Sie in der Kontexthilfe auf der Webschnittstelle.*

# KORREKTURTABELLEN

Mit den Korrekturtabellen können Sie die Bootsgeschwindigkeit und die wahre Windrichtung korrigieren, indem Sie Offsets bei verschiedenen Krängungs-Winkeln oder Windgeschwindigkeiten anwenden.

## Korrekturtabelle öffnen

Wählen Sie das Menü **Korrekturtabellen (1)**, um alle drei Korrekturtabellen gleichzeitig aufzurufen.

Klicken Sie auf das Vergrößerungssymbol **(2)** oben rechts in der Korrekturtabelle, um die Grafik als Vollbild zu öffnen. So können Sie den Farbschlüssel für die Daten anzeigen und die Tabelle zur Bearbeitung öffnen.

The screenshot displays the Triton™ Edge™ software interface. On the left is a navigation menu with the following items: 'Anleitung zum Einrichten', 'Dashboard', 'Segeldaten', 'Korrekturtabellen' (highlighted with a hand icon and the number 1), 'Datenaufzeichnung', 'Allgemein', 'HV-Displays', and 'Einstellungen'. The main area is titled 'Korrekturtabellen' and contains three panels. The top-left panel, 'Korrektur des wahren Windwinkels', shows a graph of 'Korrektur (°)' vs 'Windgeschwindigkeit (kn)'. The top-right panel, 'Korrektur der wahren Windgeschwindigkeit', shows a graph of 'Korrektur (kn)' vs 'Windgeschwindigkeit (kn)'. Both graphs have a red line that deviates from zero. A hand icon with the number 2 points to a zoom icon in the top right of the first graph. The bottom panel, 'Bootsgeschwindigkeit Krängungskorrektur', is currently empty.

Windgeschwindigkeit (kn)	Korrektur (°)
0	0
5	6
15	6
20	3
30	3

Windgeschwindigkeit (kn)	Korrektur (kn)
0	0
5	0.5
10	0.5
15	0.5
20	0.5
25	0.5
30	0.5
0	0
5	-0.5
10	-1
15	-1.5
20	-2
25	-2.5
30	-3

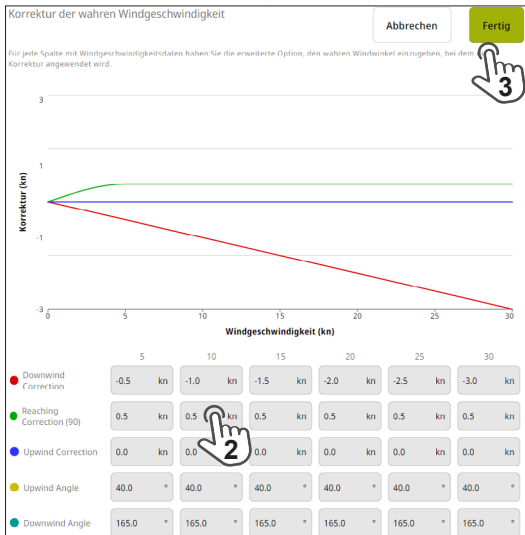
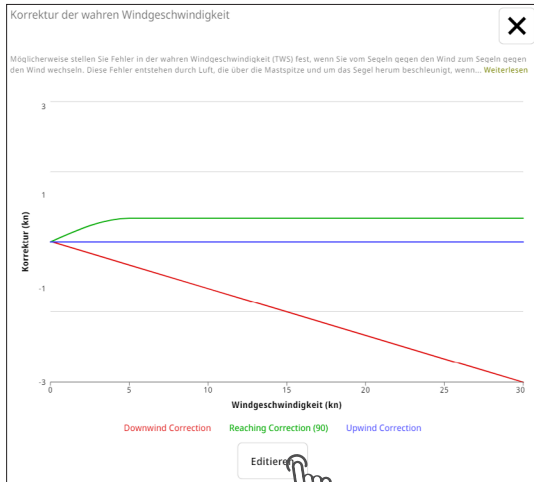
# Korrekturtabelle bearbeiten

Vergrößern Sie die Korrekturtabelle zum Vollbild, und wählen Sie dann **Editieren (1)**, um die Tabelle zu öffnen.

Wählen Sie die einzelnen Zellen aus **(2)**, oder springen Sie mithilfe der Tabulatortaste, um die entsprechende Korrektur einzugeben. Korrekturen können negativ oder positiv sein.

→ **Hinweis:** In der Kontexthilfe auf der Webschnittstelle können Sie die Prozesse zur Bestimmung der Korrekturwerte anzeigen.

Wenn Sie alle Werte in die Tabelle eingegeben haben, wählen Sie **Fertig (3)**, um zur Grafik zurückzukehren und den Bildschirm zu verlassen.



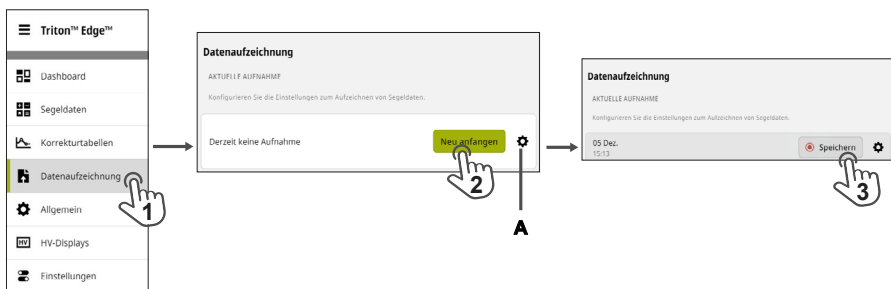
# DATENAUFZEICHNUNG

Der Sailing-Prozessor kann mit einer Abtastrate von 1/s vordefinierte Speicherdaten aus berechneten Werten und Sensorwerten aufzeichnen.

→ *Hinweis: Triton Edge muss bei Ihrem B&G-Konto registriert sein, bevor Aufnahmen zur Prüfung in die Cloud hochgeladen werden können. Anweisungen zum Koppeln Ihres Sailing-Prozessors mit Ihrem B&G-Konto finden Sie unter **Triton Edge registrieren** auf Seite 4.*

## Aufnahme manuell starten

Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Datenaufzeichnung (1)**; wählen Sie dann **Neu anfangen (2)**, um die Aufnahme zu starten. Wählen Sie **Speichern (3)**, um die Aufnahme zu beenden und die Datei im Sailing-Prozessor zu speichern.



Wählen Sie das Einstellungssymbol (**A**) an, um Einstellungen zu konfigurieren, z. B. das Starten einer Datenaufzeichnung bei Überschreiten einer bestimmten Bootsgeschwindigkeit oder eine Synchronisierung mit dem Start-Timer bei einem Rennen.

→ *Hinweis: Die Datenaufzeichnung wird fortgesetzt, bis Sie **Speichern** wählen, um die Aufnahme zu stoppen und die Datei im Sailing-Prozessor zu speichern.*

## Events hinzufügen

Wählen Sie während der Aufnahme eine oder mehrere vorbeschriebene Markierungen **Event hinzufügen** aus, um in Ihren aufgezeichneten Daten ein Label mit Zeitstempel zu setzen.

→ *Hinweis: Sie können auch Aufnahmen starten oder stoppen und Event-Markierungen im Dashboard im Hauptmenü platzieren.*

## Datenaufzeichnungen öffnen

Frühere Aufnahmen sind auf dem Bildschirm **Datenaufzeichnung** mit Datum und Startzeit aufgeführt.

Um Ihre aufgezeichneten Segeldaten mit der Companion-App zu analysieren, müssen die Dateien zunächst über eine Internetverbindung in Ihr B&G-Profil in der Cloud hochgeladen werden. Der Inhalt der aufgezeichneten Datendateien kann nicht direkt über Triton Edge abgerufen werden.

→ *Hinweis: Triton Edge muss bei Ihrem B&G-Konto registriert sein, bevor Aufnahmen zur Prüfung in die Cloud hochgeladen werden können. Anweisungen zum Koppeln Ihres Sailing-Prozessors mit Ihrem B&G-Konto finden Sie unter **Triton Edge registrieren** auf Seite 4.*

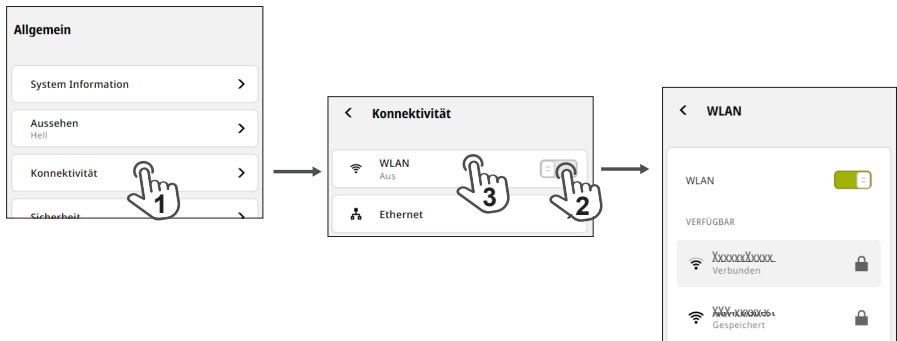


# Verbinden mit dem Internet

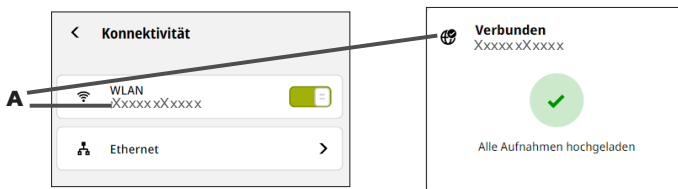
Navigieren Sie im Hauptmenü zu **Allgemein > Konnektivität** (1).

Schieben Sie den Schieberegler (2) in den eingeschalteten Zustand. Wenn sich ein zuvor verwendetes Netzwerk in Reichweite befindet, stellt Triton Edge automatisch eine Verbindung her, sofern WLAN eingeschaltet ist.

Um eine Verbindung zu einem neuen Netzwerk herzustellen, öffnen Sie die Liste der verfügbaren WLAN-Netzwerke (3), und wählen Sie das Netzwerk aus, zu dem Sie die Verbindung herstellen möchten.

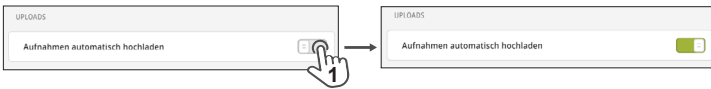


Geben Sie das Passwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Wenn Triton Edge mit einem WLAN-Netzwerk verbunden ist, wird der Name des Netzwerks (SSID) angezeigt (A). Der Status der Internetverbindung und die SSID werden auch auf dem Dashboard angezeigt, das über das Hauptmenü geöffnet wird.

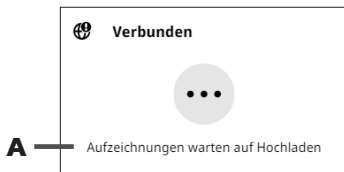


## Datenaufzeichnungen hochladen

Um Datenaufzeichnungen auf Ihr B&G-Konto hochzuladen, navigieren Sie zum Menü **Einstellungen**, und aktivieren Sie den Schalter **Aufnahmen automatisch hochladen (1)**.



Wenn Sie den Schalter eingeschaltet lassen, werden Aufnahmen automatisch hochgeladen, sobald eine Internetverbindung verfügbar ist. Wenn Sie das Gerät ausschalten, werden Ihre Datenaufzeichnungen auf dem Sailing-Prozessor gespeichert, und auf dem Dashboard wird die Benachrichtigung „Aufzeichnungen warten auf Hochladen“ **(A)** angezeigt.



→ **Hinweis:** Ihre aufgezeichneten Dateien müssen in Ihr B&G-Konto in der Cloud hochgeladen werden, bevor Sie sie mit der Companion-App abrufen können.

## Aufgezeichnete Dateien exportieren

Wenn Triton Edge mit einem Mobilgerät verbunden ist, navigieren Sie zum Bildschirm **Datenaufzeichnung**. Wählen Sie das Exportsymbol **(1)** aus, um die Datei im GPX- oder CSV-Format auf das Gerät zu exportieren.



## Aufgezeichnete Dateien löschen

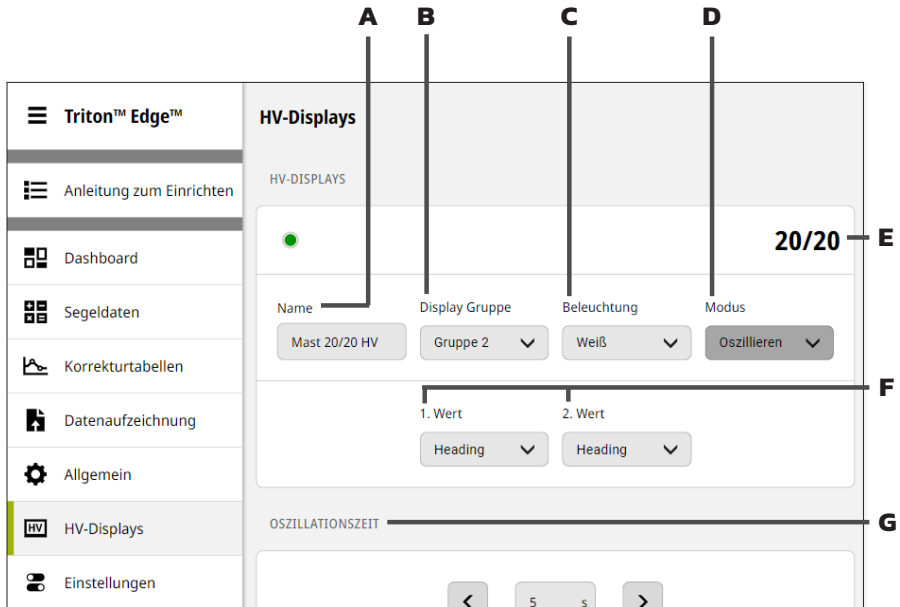
Um eine Aufnahme dauerhaft aus dem Sailing-Prozessor zu löschen, wählen Sie das Mehr-Symbol **(A)** aus, und wählen Sie dann **Löschen**.

→ *Hinweis: Die Option zum automatischen Löschen von Datenaufzeichnungen (um Speicherplatz freizugeben) wird über das Einstellungssymbol im Menü **Datenaufzeichnung** konfiguriert.*

# HV-DISPLAYS

Jedes B&G HVision-Display (HV-Display), das mit dem NMEA 2000®-Netzwerk verbunden ist, kann über die Triton Edge-Webschnittstelle konfiguriert werden.

→ *Hinweis: Das Menü **HV-Displays** ist nur sichtbar, wenn mindestens ein HV-Display angeschlossen ist.*



- A Name** – Wählen Sie das Feld aus, um den Namen eines Displays zu bearbeiten. Wenn es mehrere HV-Displays im Netzwerk gibt, können Sie sie zur Vereinfachung der Konfiguration leichter identifizieren, indem Sie sie nach ihrem Standort benennen.
- B Display Gruppe** – Weist das Display einer Display-Gruppe zu, sodass die Einstellungen für diese Gruppe gleichzeitig geändert werden kann.
- C Beleuchtung** – Passt die Hintergrundbeleuchtung des ausgewählten Displays an.
- D Modus** – Legt die Kontexte für die angezeigten Daten fest. Beispielsweise können Sie einen einzelnen Datentyp kontinuierlich anzeigen, oder es können je nach Kurs zum Wind (am Wind oder vorm Wind) verschiedene Datentypen angezeigt werden.
- E Displaytyp** – Das animierte grüne Licht auf der linken Seite zeigt an, dass das Display gerade konfiguriert wird. Gleichzeitig blinkt die entsprechende Einheit auf dem Schiff, damit Sie das gerade eingestellte HV-Display leichter erkennen.
- F 1. Wert, 2. Wert** – Wählt die anzuzeigenden Datentypen aus den Listen in dieser Gruppe aus.
  - *Hinweis: Die hier angezeigten Optionen sind abhängig von der **Modus**-Einstellung.*
- G Oszillationszeit** – Legt die Dauer in Sekunden fest, für die ein Datentyp angezeigt wird, bevor zu einem anderen Datentyp gewechselt wird.
  - *Hinweis: Nicht alle Modi erlauben eine Oszillation.*

# SOFTWARE-UPDATES

---

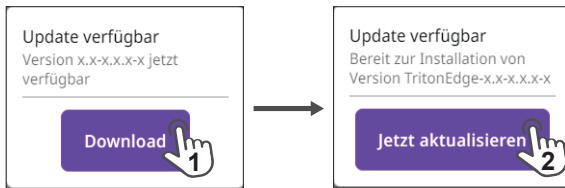
Gelegentlich werden Software-Updates für Triton Edge veröffentlicht. Wir empfehlen, sie bei Verfügbarkeit zu installieren.

## Software-Update installieren

Der Sailing-Prozessor sucht automatisch nach Software-Updates, wenn er mit dem Internet verbunden ist.

Wenn ein Update verfügbar ist, wird eine Benachrichtigung im Hauptmenü der Webschnittstelle angezeigt. Wählen Sie **Download (1)**, um das Softwarepaket auf Triton Edge herunterzuladen.

Nachdem das Aktualisierungspaket auf Triton Edge übertragen wurde, ändert sich die Benachrichtigung im Hauptmenü und zeigt an, dass die neue Software installiert werden kann. Wählen Sie **Jetzt aktualisieren (2)**, um mit der Installation des Updates fortzufahren.



Während der laufenden Aktualisierung schließt Triton Edge kurz den WLAN-Hotspot, und auf der Webschnittstelle wird gemeldet, dass der Sailing-Prozessor nicht verfügbar ist.

Wenn die Status-LED für das WLAN nach etwa 90 Sekunden blau leuchtet (Normalbetrieb), wählen Sie **Erneut versuchen**, um die Webschnittstelle erneut zu öffnen.

Durch die Aktualisierung der Software werden Ihre Daten, Einstellungen, Korrekturtabellen, aufgezeichneten Datendateien oder Kalibrierungseinstellungen nicht überschrieben.

## Update aus heruntergeladener Datei installieren

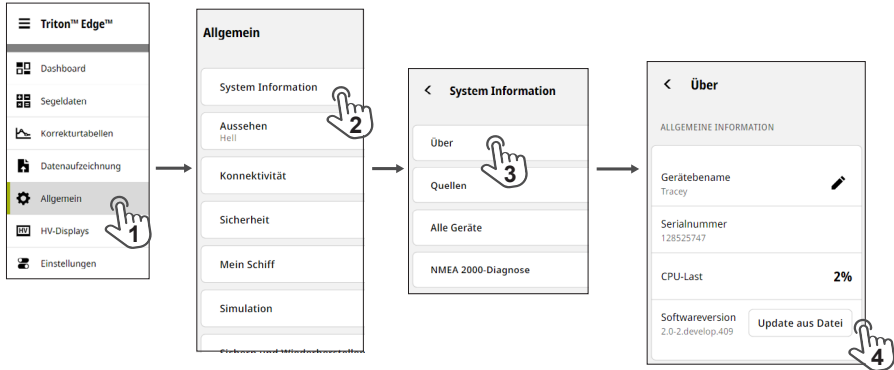
Software-Updates können auch von der B&G-Website auf einen Laptop heruntergeladen werden.

Besuchen Sie den Downloadbereich auf der Website [www.bandg.com/downloads](http://www.bandg.com/downloads), und wählen Sie das aktuelle Update aus.

Laden Sie das Paket in Form einer UPD-Datei auf den Laptop herunter.

Verbinden Sie den Laptop mit Triton Edge, und navigieren Sie über die Webschnittstelle zu **Allgemein > System Information > Über > Softwareversion**.

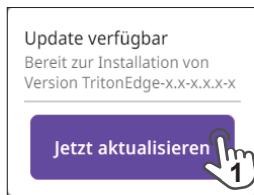
Wählen Sie **Update aus Datei** (4).



Suchen und markieren Sie die heruntergeladene UPD-Datei.

Nachdem das Aktualisierungspaket auf Triton Edge übertragen wurde, ändert sich die Benachrichtigung im Hauptmenü und zeigt an, dass die neue Software installiert werden kann.

Wählen Sie **Jetzt aktualisieren** (1), um mit der Installation des Updates fortzufahren.



Während der laufenden Aktualisierung schließt Triton Edge kurz den WLAN-Hotspot, und auf der Webschnittstelle wird gemeldet, dass der Sailing-Prozessor nicht verfügbar ist.

Wenn die Status-LED für das WLAN nach etwa 90 Sekunden blau leuchtet (Normalbetrieb), wählen Sie **Erneut versuchen**, um die Webschnittstelle erneut zu öffnen.

Durch die Aktualisierung der Software werden Ihre Daten, Einstellungen, Korrekturtabellen, aufgezeichneten Datendateien oder Kalibrierungseinstellungen nicht überschrieben.



©Reg. US-Pat. & Tm. Off und ™ Common-Law-Zeichen.  
Nähere Informationen zu den globalen Markenrechten und Akkreditierungen  
der Navico Holding AS und anderer Unternehmen finden Sie unter  
[www.navico.com/intellectual-property](http://www.navico.com/intellectual-property).

[www.bandg.com](http://www.bandg.com)